

# AKTIVITÄTEN 2026

## Dreikönigslauf Schildorn

06. Jänner 2026



Herzlichen Glückwunsch zu den gewonnen Preisen!



## MS Stammtisch

## 09. Jänner 2026

Diesmal moderiert Poldl anstelle von Schnupfennase Marlene. Nachdem nur 12 Teilnehmer da sind, fallen die Stücke vom Kuchen diesmal größer aus.

Besonders freuen wir uns über einen Neuzugang und begrüßen Rudolf aufs Herzlichste!

Wir dürfen uns wieder über Stadtball Karten freuen, die Einladung des Round Table ist immer ein Highlight für unsere ballbegeisterten Mitglieder. Herzlichen Dank dem Serviceclub für diese Möglichkeit!

Weil das nächste Treffen mitten in die Faschingszeit fällt, ist eine kleine Maskerade beim Stammtisch angebracht. **Wir freuen uns über jeden guten Witz, gelesen oder erzählt!!**

**Höhepunkt des Abends wird der Jahresrückblick in Form von Fotos sein**, Christa macht sich die Mühe, eine Präsentation vorzubereiten. Danke im Voraus!

Noch eine **Info für alle**: die Neue Horizonte kann ja nur mehr online bezogen werden. Aufrufen kann man sie über die Homepage der ÖMSGesellschaft. [www.msges.at](http://www.msges.at). Es ist aber auch möglich, sich zu registrieren, dann bekommt man die Ausgaben per eMail zugesandt.

Obfrau Marlene Hellwagner

War es der Fasching oder der versprochene Fotorückblick? 21 Leute waren wir am Freitagabend, teilweise mit und ohne Maskierung! Es war aber auch eine gelungene Auswahl und Präsentation der Fotos aus dem vergangenen Jahr, die Christa für uns zusammengestellt hat! Eine schöne Erinnerung an die Aktivitäten wie Ausflug und Weihnachtsfeier oder Schnappschüsse aus den letzten Stammtisch Abenden. Danke Christa für die Mühe!

Für März versuchen wir einige Informationen zum Thema „Reisen mit Behinderung“ zu bekommen. Zur Info: Der Sozialhilfeverband zusammen mit dem Krankenhaus Entlassungsmanagement heißt jetzt neu PROINFO RIED und befindet sich auf der Rückseite des Schwesternheimes („Schlossberg-Quartier“) am Schlossberg 3a! Man kann zwar in der Krankenhaus Garage parken, aber NICHT über das Krankenhaus zugehen!

Obfrau Marlene Hellwagner

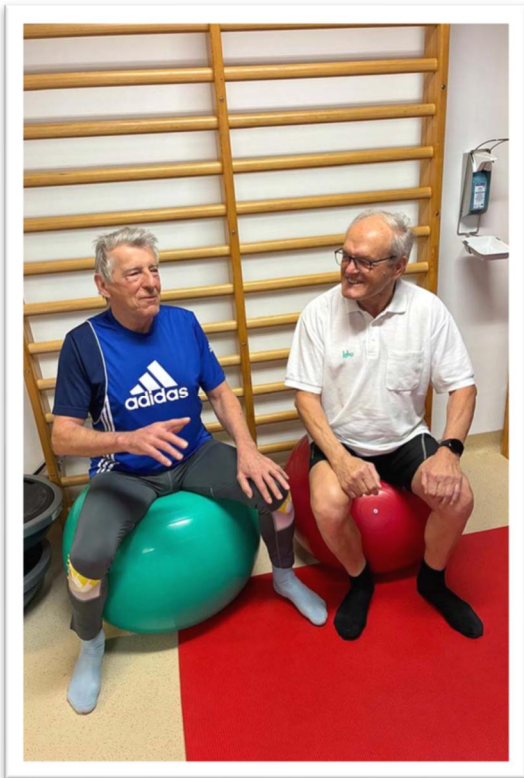


Marlene hat heute einige Prospekte mitgebracht zum Thema: „Betreutes Reisen“ (Rotes Kreuz), bzw. von barrierefreien und rollstuhlgeeigneten Hotels und Reisen im In- und Ausland. Da haben sich besonders an einem Tisch Gespräche entwickelt. Auch beim April Stammtisch werden sie wieder verfügbar sein.

Besonders weitgereist sind Norbert und Poldl, sie haben uns ein Foto aus Bad Ischl geschickt, mit besten Grüßen an die Runde.

Mit den beiden Assistentinnen waren 17 Gäste beim Sternbauer. Besonders gefragt war das gekochte Rindfleisch mit Semmelkren. Köstlich!

Obfrau Marlene Hellwagner



*Liebe Grüße von Norbert und Poldl  
aus ihrer Reihe in Bad Ischl!*

Einige sind immer auf REHA. Schön, dass es dieses Angebot gibt und es auch genützt wird. So war die Runde der Stammtischbesucher etwas kleiner (14 plus 2 Begleitpersonen). Es war Zeit genug für Gedankenaustausch, denn der Abend stand auch nicht unter einem bestimmten Thema.

Vorschau: Für den 8. Mai 2026 erwarten wir einen Gast: Elisabeth Pargfrieder, Obfrau des Vereins für Persönliche Assistenz, erklärt uns, wie das Modell der Persönlichen Assistenz funktioniert und wer dafür in Frage kommt. Gerne sind neben MS Betroffenen auch Angehörige dazu eingeladen, denn das Thema betrifft uns alle.

Obfrau Marlene Hellwagner

Ein Thema, das Viele (23 Gäste) interessierte:

**Frau Elisabeth Pargfrieder** kam aus Linz und informierte uns über das Modell der „**Persönlichen Assistenz**“. Diese soll für den Patienten als Auftraggeber Hilfe sein im Alltag, für Fahrten zum Arzt oder zum Einkauf, im Haushalt, etc. Damit wird die Selbstbestimmung von Menschen mit Beeinträchtigung ermöglicht und die Verwandtschaft muss nicht eingebunden werden. Im Alter zwischen 6 und 60 Jahren kann man bei der Sozialabteilung des Landes OÖ einen Antrag stellen (nähere Information auf unserer Homepage) um eine bestimmte Stundenanzahl an P.A. zu bekommen. Die Wartezeit ist lang, daher solle der Antrag möglichst früh gestellt werden. Die Info führte zu einem regen Austausch und Frau Pargfrieder konnte viele Fragen dazu beantworten.

Das Datum für unseren geplanten **Ausflug ist Samstag, der 22. August 2026**. Wir werden das Ziel und den Ablauf über WhatsApp bekanntgeben.

Der Entwurf für ein Regionalclub **T-Shirt** wurde vorgestellt. Näheres im Juni.

Obfrau Marlene Hellwagner



Heute war zuerst das Programm für den Ausflug am 22. August 2026 unser Thema.

**Es gibt jetzt T-Shirts mit dem Logo des Regionalclub Ried-Schärding.** So waren wir emsig am Durchprobieren, um die richtigen Größen herauszufinden. Geliefert sollen sie schon im Juli werden. Wer will, kann sein Leiberl dann schon am Ausflug testen.

15 Gäste waren anwesend. Die derzeitigen Temperaturen sollen uns nicht daran hindern im Juli Speisen vom Grill zu genießen!

Obfrau Marlene Hellwagner



Informationen folgen.



DANKESCHÖN!!!



**Ziel:** Stift Melk in Niederösterreich

Der Wetterbericht ist gut, und so können wir, zehn Club Mitglieder, uns auf einen sonnigen, nicht allzu heißen Tag freuen.

Um 07:15 Uhr startet die erste Tour vom Ortsparkplatz in Neuhofen, eine Viertelstunde später auch der zweite Kleinbus der Firma Ortbauer nach Melk. Was viele nur von der Autobahn aus von Weitem kennen, wollen wir heute aus der Nähe sehen. Vom Parkplatz aus gelangen wir über den barrierefreien Zugang in das Stiftsgelände.

Welche Bedeutung das Stift früher wie heute hat, welche Bauphasen es erlebte und einige der geistlichen Kunstgegenstände erklärt uns eine junge Fremdenführerin innerhalb der nächsten Stunde. Die Schönheit der Gebäude und der Kirche, ihr gepflegter Zustand und die Größe der gesamten Anlage ist beeindruckend.

Das Mittagessen nehmen wir im Stiftsrestaurant ein. Anschließend spazieren einige von uns noch durch den Schlosspark mit seinem alten Baumbestand und einer herrlichen Aussicht auf die Umgebung, bevor wir zum zweiten Teil unseres Ausflugs aufbrechen.

Auf der Fahrt mit dem Bus südlich der Donau sieht man die bekannten Orte der Wachau wie Spitz, Weißenkirchen und Dürnstein mit ihren Weinbaugebieten. Man kann zusehen, wie Radfahrer und PKW's mittels Fähre ans drübere Ufer gezogen werden. Wir aber fahren weiter über die Uferstraße bis Krems. Den Stopp beim Steinertor am Beginn der Altstadt nutzen wir für einen kurzen Stadtbummel oder eine Kaffeepause.

Auf der Fahrt retour entlang des nördlichen Ufers der Donau durchfahren wir wieder die Orte der Wachau und gelangen nach Spitz. Dort erwartet uns ein Weinbauer zu einer Winzerjause. Die lassen wir uns schmecken zusammen mit einem guten Glas Wein. Ein unerwarteter Platzregen zwingt uns schließlich zum Aufbruch, aber es ist ohnehin schon spät. Nach der zweistündigen Rückreise gelangen wir wieder zu unserer Zusteigestelle.

Der Tag neigt sich dem Ende zu. Schön war er!

Obfrau Marlene Hellwagner



